

Jan 24

Anmeldung Situational Action Training



Wann Samstag, 02.03.2024 von 14:00 – 18:00 Uhr
Wo LKG Altdorf, Am Plätzlein 1, 90518 Altdorf
Wer Junge Menschen ab 13 Jahren
Trainer Daniela Lutz und Martin Gottmann
Was Selbstbehauptung und Selbstverteidigung mit gesetzlichen Grundlagen

Bist Du schon mal blöd angemacht, ausgelacht oder bedrängt worden und Du wusstest nicht, was Du tun oder wie Du reagieren sollst? Dann bist Du hier richtig. Mit Spannung und Spaß erarbeiten wir uns gute Verhaltensmuster, um nicht als Opfer ausgesucht zu werden und wie man vorgeht, um sich und andere zu schützen.

Wieviel 15€ - bitte bis 28.02.2024 überweisen

Anmeldung: Sende dieses ausgefüllte Formular an protactics@lkg-altdorf.de – max 20 Teilnehmer

Vertrag zwischen Teilnehmer/in

Name, Vorname, Alter _____

Erreichbarkeit Tel. / E-Mail _____

und Martin Gottmann für das PROTACTICS MSE® Team Altdorf.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Anerkennung der allgemeinen Trainingsregeln und der sonstigen Bestimmungen, zu finden weiter unten und unter www.lkg-altdorf.de/protactics.

Ort / Datum

Unterschrift Teilnehmer/in oder
Erziehungsberechtigte/r

Bildrechte: Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass Bilder und Videos von Trainings aufgenommen und vom Veranstalter im Internet, den sozialen Medien oder Printmedien ohne jeglichen Hinweis auf Personalien genutzt werden. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Unterschrift Bildrechte

Datenschutz: Der Teilnehmer erklärt sich mit der Speicherung personenbezogener Daten und deren Weitergabe an Dritte, soweit dies erforderlich ist, einverstanden. Er hat das Recht, jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten zu verlangen. Der Veranstalter versichert, mit den gespeicherten Daten äußerst sorgfältig umzugehen und jegliche Weitergabe anhand der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu überprüfen. Ich stimme zu, dass meine oben genannten Angaben zur Bearbeitung erfasst, gespeichert und verarbeitet werden.

Unterschrift Datenschutz

SONSTIGE BESTIMMUNGEN



Haftungsausschluss:

Die Trainierenden tragen die volle Verantwortung für ihr eigenes Handeln, sowohl während des Trainings, als auch außerhalb der Trainingsveranstaltungen. Sie haften selbst für von ihnen verursachte Schäden am Eigentum, an der Trainingsstätte oder an anderen Personen. Bei Kindern haften die Eltern bzw. die gesetzlichen Vertreter. Die Trainer übernehmen keine Haftung für Verlust/Beschädigung mitgebrachter Dinge.

Die Trainer haften gegenüber den Trainierenden nicht für die im Training oder bei Wettkämpfen auftretenden Verletzungen, es sei denn, die Trainer handeln grob fahrlässig. Für den seltenen Fall einer Verletzung, ist stets die persönliche private Kranken-/Unfallversicherung zuständig, in der Trainierende bzw. die Erziehungsberechtigten der Trainierenden versichert sind.

Verletzungsrisiko

Beim Üben von Selbstverteidigungstechniken können z.B. blaue Flecken, Hautrötungen und -abschürfungen oder Prellungen entstehen. Bei schwierigen Übungen verweisen wir daher auf besondere Verletzungsrisiken des Trainingspartners hin und halten die Trainierenden zu einem aufmerksamen und kontrollierten gemeinsamen Lernen an. Vollkontakttraining ist nur erfahrenen Trainierenden vorbehalten.

Gültigkeit

Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokuments in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

ALLGEMEINE TRAININGSREGELN

1. Wir achten aufeinander, nehmen Rücksicht und sind dem Gegenüber gute Trainingspartner
2. Wir stoppen die aktuelle Übung bei Gefahr eigenverantwortlich
3. Alltagskleidung ist ausreichend. Hilfreich sind eine lange Hose und T-/Sweat-Shirt sowie Hallenschuhe
4. Jeder achtet aus Respekt gegenüber anderen und sich selbst auf angemessene Körperhygiene.
5. Zum Vermeiden von Verletzungen ist jeglicher Schmuck (Ringe, Ketten, Ohrstecker, Tunnel, Piercings, Halstücher, Gürtel etc.) vor Trainingsbeginn abzulegen. Brillenträgern wird eine Sportbrille empfohlen.
6. Jegliche Verletzungen, Erkrankungen und/oder andere Einschränkungen (Prothesen, Insulinpumpen-, Herzschrittmacher, etc.) sind vor Trainingsbeginn den Trainern mitzuteilen.
7. Am Training darf nur teilnehmen, wer nicht unter Einfluss von Alkohol oder anderen Drogen steht. Bei Feststellung erfolgt der Ausschluss vom jeweiligen Training.
8. Alle Übungen sind nur nach Anweisung der Trainer auszuführen. Dabei soll jeder auf seine individuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten achten. Jeder macht mit, so gut er kann (mit seinen 100%).
9. Den Anweisungen der Trainer ist zwingend Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können zum sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Training führen.
10. Wiederholtes abweichendes Verhalten, welches den Trainingsablauf nachhaltig stört, kann nach Einzelfallprüfung zum Ausschluss führen.
11. Beschwerden zum Trainingsverlauf oder zu abweichendem Verhalten anderer Trainierender sind unmittelbar an die Trainer zu richten oder schriftlich vorzutragen.
12. Gäste bzw. Zuschauer (auch Eltern) dürfen nicht in das Trainingsgeschehen eingreifen, auch diese haben den Weisungen der Trainer Folge zu leisten. Zuwiderhandlungen können zum sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Training führen.
13. Außerhalb der vom Kind besuchten Trainingsveranstaltung findet keine Kinderbetreuung statt.
14. Die Trainierenden verpflichten sich, ihr erlerntes Können nicht zu missbrauchen und die Grundsätze der Notwehr zu beachten! Selbstverteidigung dient nur zur Verteidigung und niemals dazu, einen Angriff zu provozieren. Werden im Training erlernte Techniken außerhalb der Trainingsstätte ohne Not und nicht alleinig zur eigenen Selbstverteidigung und/oder zum Schutze Dritter zur Anwendung gebracht, kann dies nach Einzelfallprüfung zum Ausschluss vom Training führen.